



Thüringentag für Philosophie 2018

DIGITALISIERUNG—WERTE ZÄHLEN?

26. November 2018: Großer Rosensaal, Fürstengraben 27

Öffentliche Veranstaltung, Anerkannte Lehrerfortbildungsveranstaltung des ThILLM



Foto: pixabay

10:30 **Nikolaus Knoepffler** (Ethikzentrum Jena)
Begrüßung und Einführung

10:45 **Enno Park** (Cyborgs e.V.)
Kybernetischer Organismus –
das Leben als Mensch-Maschine

11:45 **Joachim Fetzer** (FH Würzburg-Schweinfurt)
Menschenwürde als Leitmotiv der Digitalisierung

12:30-13:30 *Pause*

13:30 **Arne Manzeschke** (Ev. Hochschule Nürnberg)
Digitalisierung im Gesundheitswesen

14:15 **Johannes Achatz** (FH-Furtwangen)
Vom Logos zum Logging —
Digitale Selbstvermessung zwischen Selbser-
kenntnis und digitaler Vulnerabilität

15:00 – 15:30 *Pause*

15:30 **Katharina Wörn** (FSU Jena)
Die Ambiguität von Technik am Beispiel
der Digitalisierung

16:15 **Reyk Albrecht** (Ethikzentrum Jena) und
Mike Sandbothe (EAH Jena)
Achtsamkeit in der Digitalen Gesellschaft

17:00 Schlusswort und Posterprämierung
(Ende gegen 18 Uhr)

Veranstaltet von:

Ethikzentrum der FSU Jena

Neue Thüringische Gesellschaft für Philosophie e.V.

Thüringer Modellprojekt „Achtsame Hochschulen in der digitalen Gesellschaft“

Forschungsprojekt VALID—Ethische Aspekte digitaler Selbstvermessung

im Gesundheitswesen zwischen Empowerment und neuen Barrieren

www.ethik.uni-jena.de

